Quelle: https://manuscripta.at/?ID=6590
Copyright: Rein, Zisterzienserstift

Aqu(e)rundant omnes iniqua gerentes super vacue.

Vias tuas domine demonstra michi et semitas tuas docce me.

Dirige me in veritate tua et docce me. Quia tu es deus saluator meus. et te sustinui tota die.

Recordare miserationum tuarum domine et misericordiarum que a seculo sunt.

Delicta iuuentutis mee et ignorancias meas ne memineris

sewalt und rechtfal durich got leidet. als ich von Saulu leide. di werdent zdem lesten und auch ewichleich nicht zeschanten Dar nach pat David und prach. Alle die werdent zeschanden die unrechtichait begent. Das sint alle die di apgötter anpetted und die der unschuldigen rechtent. Und in nach setzent. das ist an nutz sel und leibe. Es ist halt die ewig vdampnüzz. Er pechet. Herre zeige mir dein weg. Daz du mich den rechten wech lautest. ab dem irren weg diser werlt dem uyend entweichen mag. Wan mit deiner helfe alein. Und lere mich hie dein steige. die steis sein euger und serechter. den der gemain wech. Also pat David nicht alein an der gemainen rechtichait sunder mit herter und besunder rechtichait ze got chome Er prach. Laite mich in deiner warhait. Und lere mich. die menschleich betrachte nicht erdenchen chan. Wand du pist got mein haylant. Und zu dem selben hail mag ich nicht chomen. nur mit deiner erleuchtung. Als ysayas pichet. den sehen aus hat nicht gesehen. noch sein orn habent nicht gehoit. Und ist in menschen hertz nie chomen die freud die got berautet hat. den di in fürichtent. und die freud zerchomen mach uyend. chain mensch seweiser werden an unsers herren stand. Da von müez der mensch von got se weiset werden. Und selert zdem ewigen hail. David picht Ich han dich sedulget alle den tach. Daz ist durich dich hie han ich sedulget. Saule recht gar entzichleich aber starcleich. Da von ist pilleich das du mich tröstest mit deiner beweisung David pat und prach. Herre gedenke deiner parmung und deiner parmhertzichait. di daher von der werlt sint. parmhertzichait ist ebenulde umb den andern in dem sezzen. So ist parmung die werch die man dem menschen erzeigt auf wendichleich mit den werchen. Und umb di sache ped pat David unsern herren wand si ausenleich an got sint. wand er ist parmhertzich. Und erpamet sich mit den werchen seiner genaden. Und daz ist an got von anegenst der werlt. wand an allen sein werchen ist sein parmhertzichait erchat. auch pat David und prach. Herre gedenck nicht der missetat meiner iugent. Daz ist. vergib mir die sünde die ich vo leibs plödichait in meiner iugent begangen hab. Und meiner unwizzen sunde gedencho hie nicht. Daz sint die sünde die der mensch unwizzen tuet. oder der er vergezzen hat. da pittet David unsern umb daz er der nicht gedencho. also daz er in drumbe nicht puezzo. Daz aber David dar nach